

EMPFOHLEN FÜR ERWACHSENE UND JUGENDLICHE

DIE  
Crusaders



NR.3

J.T.C.

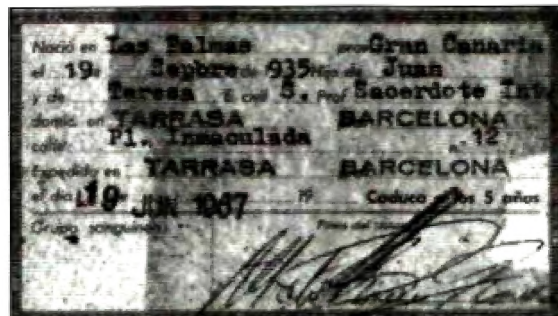
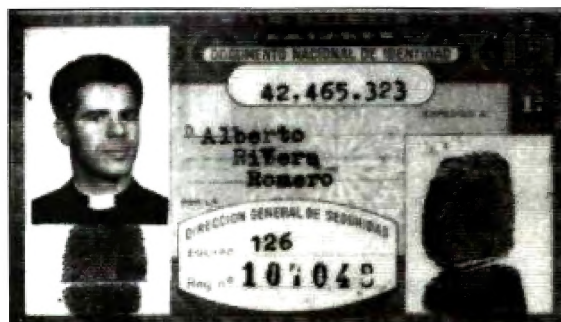
# ALBERTO





# ALBERTO

Die unvergessliche Geschichte eines Jesuitenpriesters und seiner Bekehrung zu Christus.



DR. ALBERTO R.  
RIVERA - 1985

Dr. Rivera wohnte nachweislich unter der auf obigem Personalausweis genannten Adresse, kurz bevor 1967 sein Rausschmiss aus der Kirche anstand.



Oben: Einige der letzten Fotos, die vom Dr. Rivera gemacht wurden, als er noch Schulleiter der Pfarrschule von San Lorenzo, Tarrasa in Spanien war.

**ALBERTO, DAS DOPPELKREUZ und DIE PATEN** basieren auf Teilen der Lebensgeschichte und weiteren Informationen, die Chick Publications von Dr. Rivera erhielt. Bis zum 20. Juni 1997, dem Tag, an dem er vom Herrn zu sich geholt wurde, war Dr. Rivera vollzeitlich damit beschäftigt, Nachforschungen über die historischen und biblischen Verstrickungen der katholischen Institution und ihrer Partner gemäß der Bibelprophetie durchzuführen. Er predigte in Kirchen und Schulen weltweit, wodurch viele Katholiken ermutigt wurden, auf Jesus Christus allein zu vertrauen. Ungezählte Ex-Katholiken verdanken es praktisch seinem Mut und seiner Treue zum Evangelium Jesu Christi, dass sie das ewige Leben gefunden haben.

## Donna Eubanks (Ex-Mutter Oberin)



"Durch die Gnade Gottes bin ich, nach 23 Jahren als Nonne bei den Schwestern von St. Joseph, jetzt eine wirkliche Christin. Aus eigener Erfahrung kann ich bestätigen, dass Dr. Riveras Berichte über das römisch-katholische System der Wahrheit entsprechen."

## Clark Butterfield (Ex-Priester)



"Nach der Lektüre von Alberto habe ich erkennen dürfen, dass ich nicht der einzige bin, dessen Hauptanliegen es als ehemaliger Priester ist, den Millionen Gefangenen des römisch-katholischen Systems die Erlösung nahe zu bringen. Ich fühle mich geehrt, Dr. Rivera in seinem Dienst unterstützen zu dürfen."



# ALBERTO

NACH EINER WAHREN BEGEBENHEIT



Ja, Frau Rivera, Sie haben ihn auf diese Berufung sehr gut vorbereitet.

Ah, sieh mal: Das ist das Seminar. Kannst du es sehen?

Oh, Vater Abraham, dies ist der schönste Tag in meinem Leben, denn heute beginnt mein Sohn sein Priesterstudium.

Ja, Vater Abraham.

\*Eine Religionsschule.



Komm, mein Sohn!

Ich habe Alberto schon getauft, darum ist es mir eine große Freude, ihn durch dieses Tor zu führen.



**NEIN, MAMA... NEIN!** Ich **WILL** nicht! Nimm mich wieder mit nach Hause!

Nein, Mama... bitte **NICHT!**

**ALBERTO, LASS DAS! Du MUSST** hier hin ... du **MUSST!**

Was hat er denn?

Ich weiß auch nicht!

SCHLUCHZ  
SCHLUCHZ

Albertos Ausbildung beginnt, als er 7 Jahre alt ist.



2 Jahre später



Vater ... es sind drei Frauen gekommen. Sie wollen Bruder Alberto holen, weil seine Mutter im Sterben liegt.

Wer sind sie?

Seine Großmutter und zwei Tanten.

Führe sie herein und lass Bruder Alberto holen.



Ja, Vater, es bleibt nicht mehr viel Zeit.

Hat Sie der Arzt geschickt?

Sie ist sehr krank, Vater. Der Arzt sagte, wir müssten uns schon beeilen, wenn Alberto sie noch einmal lebend sehen soll.

Bruder Alberto, deine Verwandten sind gekommen, um dich mit nach Hause zu nehmen, weil deine Mutter im Sterben liegt.

Er wird jeden Moment hier sein.

WAS, VATER?? (schreck)  
OH, NEIN!



NEIN, VATER!  
... ICH WILL  
NICHT NACH  
HAUSE!

Dies ist meine Zuhause!  
Ihr seid meine Familie!

Die KIRCHE ist  
meine Mutter!

SCHLUCHZ  
SCHLUCHZ

Unter dem intensiven Einfluss der Jesuiten\* hatte sich Alberto völlig verändert.

\* Der strengste Priesterorden der römisch-katholischen Institution.





Mein Sohn,  
höre, was ich dich  
frage!

Hebe dein Haupt  
und sieh mich an!

Bist du  
nicht hierher  
gekommen, um  
ein Priester zu  
werden?

Ja, Vater!

Hast du vergessen,  
dass du hier bist, um  
den allerheiligsten Eid\*

zu schwören,  
den Eid des  
Gehorsams?

\*Ein Gott gegebenes Versprechen



Es scheint, dass du dafür noch  
nicht reif genug bist. Ich befahl

dir, nach Hause  
zu gehen, und du  
weigertest dich!



(Schluck) Mit eurer Erlaubnis,  
Vater, werde ich mich für die  
Abreise fertig machen.

Die Erlaubnis  
sei dir  
gewährt!



Vater, werde ich  
zurückkommen können?

Ja, Bruder Alberto Rivera,  
du wirst wiederkommen!



In Gottes Namen,  
Alberto, mach schnell!

Deine Mutter  
will dich sehen,  
bevor sie  
stirbt.



Warum haben Sie Frau Rivera in dieses Schlafzimmer verlegt?

Sie sprach von  
scheußlichen Dingen, die in  
ihr Schlafzimmer kommen  
und ihr Angst machten...

und wollte  
in ein anderes  
Zimmer.

Was für  
scheußliche  
Dinge?

Ich weiß nicht. Ich befolge  
nur die Anweisungen und  
Vater Abraham sagte, es  
sei in Ordnung.

Naja, wenn  
der hochwürdige  
Vater es anordnet,  
ist es sicher in  
Ordnung.

Herr Rivera, Ihre Frau  
war eine Heilige ... Sie  
hat jedem geholfen  
(schluchz).

Sie war die Beste und  
ganz der Jungfrau Maria  
und der Mutter Kirche  
ergeben. Ich kann mich

nicht erinnern, dass  
sie jemals eine Messe  
versäumt hätte. Ja, Teresa  
ist eine Heilige!

Alberto  
kommt!

Geh und sag  
Teresa, dass ihr  
Sohn kommt.

Oh, Gott sei  
Dank! Ja, sofort!

**ALBERTO ... mein Sohn ... mein Priester...**  
**Ich habe Angst, Alberto!** Ich will **nicht**  
sterben! Könntest du mir doch helfen. Ich habe

Angst. Ich  
will, dass du mir  
hilfst! Bete für mich  
zur heiligen Jungfrau.  
Bete für mich,  
Alberto!

Ich habe sogar schon zum heiligen  
Herzen Jesu gebetet ... aber meine  
Seele erhielt keine Antwort, keine  
Heilung (keuch). Hilf mir Alberto, ich  
habe solche Angst, oh bitte hilf mir!





Vater Abraham, ich weiß nicht, was ich machen soll!

Können Sie nicht noch etwas tun, Vater?

Alberto, Mein Sohn, ich habe getan, was ich konnte.

Oh Gott! ... ich sehe diese hässlichen Dinge wieder auf mich zukommen. Das macht mir Angst! Jetzt sind sie auch in **diesem** Zimmer!



Deine Mutter hat nicht nur alle Sterbesakramente\* empfangen, sondern auch eine besondere Absolution des Papstes\*\*, unseres heiligen Vaters.

Es ist auch ein eigenes Hochamt für sie gelesen worden.

Und jetzt, Alberto, habe ich ihr gerade das Sakrament der Letzten Ölung angedient.

\*Sakramente der Taufe, Buße, der Eucharistie, der Kommunion und das Sakrament der Trauung.

\*\* Papst Pius XII

Anmerkung: Frau Rivera stand nicht unter Drogeneinfluss.



**OH NEIN ...seht ihr sie denn nicht? Sie wollen mich ins Feuer werfen!**

**Schaut, wie die Leute dort brennen!.. Aua! Da sind die fürchterlichen Monster und holen mich! (keuch)**

**Sie wollen mich packen, Alberto! Ich will nicht sterben und dorthin müssen, wo die sind!**

**NEIN! Alberto, jag sie fort -nein, ich will nicht! Ich habe Angst vor dem Tod! Hilf mir! Feuer (schluchz) Bitte hilf mir (keuch) hilf mir.**

Mama ... Mama, komm zurück!

Schluchz

Schluchz

Sie lebt nicht mehr, mein Sohn!

Teresa Romero starb mit 33 Jahren.



Am nächsten Tag

Alberto, du **MUSST** der Kirche vertrauen. Ich bin der Priester, der dich getauft hat. Glaubst du mir denn auch nicht?

Vielleicht möchtest du nach der Beerdigung wieder mit mir sprechen... Lebewohl, mein Sohn!

Ich bin *nicht* dein Sohn!

Es ist alles Lüge! Die Sakramente haben meiner Mutter nicht geholfen. Die Kirche war meiner Mutter keine Hilfe, als sie Hilfe brauchte.

Vater Abraham muss ein Lügner sein. Er sollte wie Jesus\* sein, also hat Jesus nicht geholfen.

In mir ist alles wie tot. Ich glaube gar nichts mehr.

\*Kanonisches Gesetz und katholisches Dogma sprechen einem Priester 2 Vollmachten zu: Sünden zu vergeben und die Messe zu lesen, wodurch er nach römischer Ansicht in Jesu Position versetzt wird.

Nach der Beerdigung

Wenn Vater Abraham gelogen hat...

dann hat er vielleicht auch nicht alles Notwendige tun können...

Mama, falls ich mal Priester werde, finde ich vielleicht die Antwort und kann dann die Wahrheit erkennen.

Das werde ich versuchen!

O Gott, hilf mir ein Priester zu werden, damit ich den Menschen in Not Frieden bringen kann.

Für **dich** mache ich mit der Schule weiter, Mama.

Und wenn ich ein Priester bin, komme ich dich wieder besuchen und du wirst stolz auf mich sein und glücklich.

(Schluchz) Leb wohl, Mama ... (schluchz) ich hab dich so lieb!



Jahre später, 1979 in San Diego.

Glenco Electronics.

Ich möchte bitte mit Tim Clark sprechen.

Einen Moment bitte.

Hallo, hier ist Tim Clark

Hallo Tim!  
Hier ist Sonny Manchester.

Sonny! ...  
schön, mal  
wieder deine  
Stimme zu  
hören!

Ich ruf aus San  
Diego an und hab  
ein Problem - kannst  
du mir helfen?

Aber sicher, Sonny!  
Worum geht's denn?

Ein Freund  
von mir hat einen Unfall  
gehabt und braucht jetzt  
'ne Bleibe für einige  
Tage.

Kein Problem...  
er kann bei mir  
wohnen, so lange  
wie nötig.

Danke Tim,  
ich muss nämlich  
heute Abend noch  
weiter nach Chicago  
und will ihn nicht so  
allein lassen.

Er ist schon  
irgendwie ein  
eigenwilliger Fall -  
wir kommen dann  
um halb 7 zu dir.

Okay Sonny, ich  
freu mich schon,  
dich wieder zu  
sehen...

wie heißt  
denn dein  
Freund?

Seine Name ist  
Dr. Alberto Rivera.



Dr. Rivera, das sind James Carter und Tim Clark.

Freut mich sehr!

Hallo, Doktor!

Ich freue mich, euch kennen zu lernen, meine Brüder.

Ich habe Dr. Rivera gesagt, dass ich euch absolut vertraue.

Das könnten wir auch über dich sagen.

Dr. Rivera ist Pastor und hat mir die unglaublichste Geschichte erzählt, die ich je gehört habe.

Aber da er ein bibelgläubiger Christ ist, könnt ihr ihm vertrauen - mein Wort darauf!

Ich muss aber jetzt zum Flughafen, sonst verpass ich noch meine Maschine. Dr. Rivera, Gott segne Sie. Ich weiß von dem Kampf, den Sie bestehen müssen. Meine Familie und ich werden für Sie beten!

Wiedersehen, Sonny.

Herzlichen Dank für alles.

War schön, dich zu sehen!

Tim, mein Wagen wird bald repariert sein, so dass ich höchstens bis Dienstag bleiben werde.

Sonny hat erzählt, dass Sie von der Straße gedrängt wurden?

Ja, das stimmt!

War das ein Betrunkener oder ein Irrer?

O nein, so etwas passiert mir hin und wieder, seit ich Spanien verlassen habe.

Was haben Sie denn in Spanien gemacht, Dr. Rivera?

Ich war Priester bei den Jesuiten und ein Bischof der altkatholischen Institution.

Das ist ja hart!





Ist der Jesuitenorden nicht der ranghöchste in der katholischen Kirche?

Ja, er wurde von Ignatius Loyola im Jahre 1541\* gegründet...

... um die Weiterverbreitung des Protestantismus\*\* zu verhindern.

\* Occult Theocracy by Queensborough, S. 308, enc. Brit., 9. Auflage



Die Jesuiten haben damals die Geschicke der Welt bestimmt, haben Königen befohlen und Regierungen beeinflusst - und tun es noch bis heute.

Auch der Lehrkörper römisch-katholischer Universitäten wird von Jesuiten gestellt.

Freunde, die Jesuiten sind mächtiger, als ihr ahnt.

\*\* eine Bewegung, die der katholischen Lehrmeinung widerspricht.



Hört sich interessant an, Dr. Rivera

Bitte, nennt mich Alberto.

Okay, Alberto.

Wie viele Jesuiten gibt es denn?

Ungefähr 102000.\*



Und die sind alle dem Papst richtig ergeben?

Nein!

Was?

Regiert nicht der Papst den Vatikan?\*

Nein, Freunde! Es hat jemand Anderes im Vatikan die Zügel in der Hand.

Das ist unglaublich - wer denn?

\*Darin sind auch diejenigen enthalten, die kein Priesteramt bekleiden.

\*Hauptquartier der römisch-katholischen Institution in Rom



Im Vatikan weiß jeder, wer dieser Mann ist:  
Der General der Jesuiten, auch „DER  
SCHWARZE PAPST“\* genannt.

Du meinst, er ist  
ein Schwarzer?

Nein James, er ist  
ein Weißer, aber er kleidet  
sich schwarz. Er ist der  
eigentlich Mächtige  
im Vatikan.

\*Occult Theocracy, Lady Queensborough,  
Order of the Jesuits, p. 311, published by Emissary  
Publications, P.O. Box 642, S. Pasadena CA, 91030.

Nichts ist so, wie es von außen zu sein scheint.  
Diese Institution ist voller Überraschungen.

Je höher ich aufstieg,  
desto mehr entdeckte  
ich Dinge, die mir  
unglaublich  
erschieden, und ich  
glaube, ich weiß auch,  
warum 86% der  
Priesterschaft

schon  
psychologische und  
psychiatrische  
Behandlungen gehabt  
haben.

Langsam, Alberto,  
könntest du bitte am  
Anfang beginnen?

Ja, Natürlich.

Das Erste, das  
meinem Glauben  
zugesetzt hat,  
war sicherlich der  
Tod meiner lieben  
Mutter.

Und als sie schreiend in eine christuslose Ewigkeit  
hinüberging - mit dem Entsetzen des Horrors in  
ihrem Gesicht, sagte der Priester nur,

dass er als  
getan hätte, was  
er könne.

Das hat meiner  
Mutter die Seele  
gekostet. Und  
weil ich dachte,  
der Priester sei  
schuld...

hatte ich mir geschworen,  
ein Priester zu werden, der  
die Wahrheit findet.

Ja, der unerlöste Tod meiner Mutter hat  
erstmalig meinen Glauben erschüttert.

Sie war der Kirche völlig ergeben und hat ihre  
Lehren niemals angezweifelt, denn sie vertraute  
den Priestern.



Das nächste Ereignis, das mir zu schaffen machte, trug sich eines nachts zu. Ich war gerade fast eingeschlafen, als jemand zu mir ins Bett kroch und anfang, mich zu küssen.

WAS ZUM...  
VERSCHWINDE  
AUS MEINEM  
BETT!

**POW!**

AUA!

Vater Rektor\*  
**KOMMEN SIE SCHNELL!**

Meine Nase!  
Du hast mir die Nase  
gebrochen!

\*Vorsteher

Was ist hier los?

Alberto hat  
mich geschlagen,  
Vater.

Aber - er ist zu mir ins  
Bett gekommen und hat  
mich geküsst, und...

**RAUS MIT EUCH!**  
Verlasst diesen Raum!

Du bleibst  
hier, Alberto.

Du solltest dich schä-  
men, Alberto! Knie  
dich hin und beichte!

Geh auf die  
Knie und  
bekenne deine  
Sünde!

Aber Vater, Er war's doch, der zu mir ins  
Bett gekommen ist. Das verstehe ich nicht!

Was war  
dann *meine*  
Sünde?



Er hat dir seine Liebe angeboten, welches Gottes Liebe war, und deine Sünde war, dass du sie abgewiesen hast.



Zu meinem Erstaunen wurde der Homosexuelle gar nicht befragt. Später entdeckte ich, dass sich die Homosexualität in dem kompletten System eingenistet hat - vom Priester bis zum Kardinal, dem Ranghöchsten nach dem Papst.

„Wisst ihr nicht, dass die Ungerechten Gottes Reich nicht erben werden? Irret euch nicht: Weder die Unzüchtigen... noch die Knabenschänder werden in Gottes Reich hinein kommen.“ (1. Kor. 6:9-10)

Alberto, ich hab da mal solche Schauermärchen gehört, dass Bauarbeiter bei der Arbeit auf kirchlichen Grundstücken...



geheime Beisetzungsstätten entdeckt haben sollen.

Sie fanden Baby-Skelette, angeblich von Nonnen, die schwanger geworden waren...

ist da was Wahres dran?

Die Tatsache, dass Rom den Nonnen und Priestern das Heiraten verbietet,\* hat enorme Probleme verursacht.



Während der Beichte\*\* musste ich mehrfach mit anhören, dass Nonnen bekannten, lesbisch zu sein. Andere beichteten Affären mit Priestern.

Das muss ja wirklich frustrierend sein, Alberto.

Das ist es, James!

\*\*Der Beichtstuhl, die Priester und die Frauen von Charles Chiniquy

\*Zölibat

Oh ja, das ist wahr! Diese Funde wurden 1932 und 1934 in Madrid und der spanischen Stadt Sevilla entdeckt...

und auch im Baskenland, im Norden Spaniens.



Die Regierungen unter den Präsidenten Aznar und Manuel Azana haben daraufhin staatliche Durchsuchungen aller katholischer Klöster, Konvente, Schul- und Kirchengebäude im ganzen Land angeordnet.

Man fand etliche dieser Grabstätten in Spanien und in Rom. Die spanischen Katholiken waren darüber derart empört, dass es 1936 zu Angriffen auf die Kirchengebäude kam, in denen solche Tunnel gefunden worden waren. Dabei wurden einige Gebäude dem Erdenboden gleichgemacht.

NONNEN-KLOSTER

KLOSTER FÜR PRIESTER



TUNNEL

BABY-LEICHNAME

TUNNEL

Ärzte stellten im Auftrag des Staates fest, dass der Tod in den meisten Fällen durch Erstickung eingetreten war. Erscheint unter diesem Aspekt die vatikanische Ablehnung der Abtreibung nicht irgendwie merkwürdig?



Wisst ihr: Ohne eine römisch-katholische Priesterschaft würde es gar keine katholische Institution geben.

Wieso?

Weil der Zölibats-Eid\* das bedeutendste Gelübde ist, denn es kann nur in den ordentlichen kirchlichen Dienst eintreten, wer diesen Eid geschworen hat, und durch ihn wird der Priester auf eine höhere geistliche Position gestellt. Sie behaupten dann, dass Gott sie mit einer besonderen Gabe ausgestattet hat, durch die sie befähigt werden, ehelos zu bleiben.

\*ewiges Heiratsverbot

Der Papst wird als Herrscher der Welt angesehen. Dieser Punkt wurde schon von Augustinus, einem römischen Schriftsteller des 5. Jahrhunderts, in der Original-Version seines lateinischen Buches „Die Stadt Gottes“ herausgestellt. In neueren Auflagen ist diese Information jedoch nicht mehr enthalten, um es vor der Öffentlichkeit geheim zu halten.



„Er (der Papst) ist die Sonne, der Herrscher des Universums. Und der Mond (die Regierungen der Welt) spiegelt seine Herrlichkeit wider. Und die Erde, das sind die Menschen, die sich vor ihm verneigen.“\*

Augustinus' Kernaussage war, dass Gott dem Papst, als Jesus Christus auf Erden, das göttliche Privileg verliehen habe, die Weltbevölkerung zu beherrschen, und zwar mit Mitteln der Erziehung, der Politik und der Wirtschaft, sowie unter Militäreinsatz.

\*Aus HISTORY OF THE CHRISTIAN CHURCH Vol. V, von Schaff, publ. by Eerdmans, Michigan 1907

Würden alle Priester heiraten, wäre das komplette System gestört.

Denn die Institution ist auf kanonisches Gesetz gegründet, welches festlegt, dass der Papst nur allein aus der Priesterschaft entstammen kann.

Und gäb's keinen Papst, gäb's auch keine katholische Institution!

Den nächsten Schock erhielt ich in der Schule im Alter von 16, als der Lehrer sagte, dass Petrus der erste Papst gewesen sei.

Die Frage, die ich daraufhin stellte, hätte fast mein Leben besiegelt!

**STEH AUF, ALBERT!**  
Was hast du gesagt?

Ich wusste ja nicht, dass ich den Papst persönlich herausgefordert hatte.



Um zu beweisen, dass Petrus der erste Papst war, hatte er gesagt, dass Simon Petrus von Jesus als der Fels bezeichnet worden wäre, auf dem seine Kirche aufgebaut werde.





Es war uns nicht erlaubt, Bibel zu lesen. Nur Dozenten durften Sie dienstlich nutzen. Eines Tages steckte mir ein jüngerer Student ein Neues Testament zu.



Ich hatte Angst, denn es trug nicht das offizielle Siegel\* der römischen Kirche. Ich war versucht, sie wegzuerwerfen, denn wäre ich beim Lesen erwischt worden, hätte ich der Ketzerei beschuldigt werden können. Ich versteckte sie gut.

\*NIHIL OBSTAT IMPRIMATUR ☒



\*14. Und Jesus kam in des Petrus Haus und sah, dass seine Schwiegermutter lag und hatte das Fieber.

15. Da griff er ihre Hand an, und das Fieber verließ sie. Und sie stand auf und diente ihnen. Matthäus 8:14-15

Dasselbe steht auch in Markus 1:30 und Lukas 4:38-39



Weitere Details bezügl. katholischer Dogmen in „50 Jahre in der Kirche Roms“ von Chiniquy.



Die Inquisition war Antriebskraft für die allerschrecklichsten Grausamkeiten, die die Welt je gesehen hat. Mehr als 68 Millionen Mordopfer\* hat die kath. Institution vom Jahre 1200 an auf sich geladen.



Das heilige Offizium, Motor der Inquisition, wurde von Dominikanermönchen\*\* geführt, die jedoch von Jesuiten befehligt wurden. Wo immer es zum Einsatz kam, verbreitete das heilige Offizium Angst und Schrecken, und niemand war vor ihm sicher.

Um die Ereignisse zu vertuschen, ist man in Rom heute dabei, die Geschichte der Inquisition neu zu schreiben. Plötzlich sind alte Bücher zu diesem Thema aus vielen Büchereien verschwunden. Die Inquisition wird vorzugsweise tot geschwiegen.

\* **The Other Side Of Rome** by J.B. Wilder

\*\* Von dem Mönch Dominik gegründeter Orden.

In unseren Vorlesungen über Kirchengeschichte betrachteten wir auch den Wortlaut eines Inquisitionsprozesses.



Sie werden als Priester vielleicht einmal Fragen bezüglich der Inquisition zu beantworten haben.

In dieser Stunde erfahren wir, was wirklich geschah.

An diesem konkreten Beispiel werden wir erklären, warum die Kirche das Recht und die moralische Autorität hatte, eine Ketzerin schuldig zu sprechen und sie zum Tode zu verurteilen.

Am 21. Mai 1559 beteten einige bibelgläubige Christen den Herrn in einem Privathaus an. Diese Tatsache war dem heiligen Offizium verraten worden, das darin ein Verbrechen erkannte, was mit dem Tode zu ahnden sein.







Donna Isabella wurde auf das Folterrad gebunden, Wasser wurde ihr tröpfchenweise eingeflößt, wobei gleichzeitig ein raues Leinentuch die Kehle hinunter geschoben wurde, bis es den Magen erreicht hatte. Dann wurde es herausgerissen, wobei alles vom Magen bis zur Kehle aufgerissen wurde.







Eine historische Tatsache: Weil Donna Isabella seine Kusine war, nahm Phillip II als Zuschauer an ihrer Verbrennung teil, was ihm ein besonderes Vergnügen bereitete.




Ich war 14 Jahre alt, als der Kursus über den Protestantismus und seine Ketzereien begann.





Priester, die die Plymouth-Brüder erfolgreich unterwandert hatten, gaben uns Bücher von Darby, Scofield, Kelly, etc. Wir studierten ihre Glaubensstruktur.\*




Das sind die 7 Gemeinden aus dem Buch der Offenbarung.

Wir hielten sogar Gottesdienste nach Art der Plymouth-Brüder ab und die Priester zeigten uns, wie beim Abendmahl das Brot gebrochen wird. Sie erklärten uns auch, wie man Christus bekennt. Wenn sie meinten, dass wir gut genug waren, wiesen sie uns einen Bezirk zu, in dem wir die Gemeinden infiltrieren sollten.


\*Was nach dem jeweiligen Glauben wichtig ist.

Man brachte uns bei, wie man mit den Kindern der Gemeindeglieder spielt, und was wir sie fragen sollten, wenn wir mit ihnen allein waren.



Oh, danke, Alberto!

Wir lernten auch, wie man der Dame des Hauses Blumen überreicht, wenn man zum Essen eingeladen ist; wie man höflich ist und ihnen die Tür öffnet. Wie man ihnen einschmeicheln sagt, wie schön und nett sie sind, wenn man mit ihnen allein ist. Wir lernten, mit ihren Gefühlen zu spielen und ihnen großes Mitgefühl in Krisensituationen zu vermitteln.




Wie ging das denn genau vor sich?

Da der Katholizismus die einzige erlaubte Religion in Spanien war...

fürten die örtlichen Priester Check-Listen. Erschien jemand nicht zur Messe, wurde die Geheimpolizei verständigt.

Indem man den Verdächtigen folgte, entdeckte man auch die Untergrundgemeinden.

Das Spannendste war jedoch die Unterweisung darin, wie man eine Gemeinschaft „spaltet“ oder einen Pastor ausschaltet, der behauptet, die römische Institution sei keine christliche Kirche.



Wenn einer z.B. sagte, dass Katholiken eigentlich keine Christen sein könnten, nahmen wir ihn auf's Korn.



Allein in Spanien war ich an der Zerstörung von 19 Gemeinden beteiligt.

Sie sind verhaftet!

**CRASH!**

Ich habe mich sogar mal bei einer Razzia extra erwischen lassen, damit mein Name in der Presse mit Ketzerei in Zusammenhang gebracht wurde, um glaubwürdiger zu sein. Ich erhielt dann sogar von einem Gemeindeältesten ein offizielles Empfehlungsschreiben, in dem mir attestiert wurde, ein vertrauenswürdiger Christ zu sein. Er hatte ja keine Ahnung, dass ich für die Razzia und für seine Verhaftung verantwortlich gewesen war. Damals war ich erst 17 Jahre alt.

Der Brief dieses Pastors war ausschlaggebend bei meiner Einstellung in einer Baptistengemeinde in Venezuela. Die Institution hatte mich zwecks Unterwanderung derselben dort hingeschickt, damit ich später in ein überkonfessionelles Theologie-Seminar\* überwechseln konnte.

Ich sollte den Pastor, die Gemeinde und das Seminar unschädlich machen.

Dabei sollte ich dem Vatikan so viele Namen wie möglich mitteilen.

\*Protestantische Bibelschule, die Pastoren ausbildet.

Wozu denn die ganzen Namen, Alberto?

Die werden alle im Computersystem des heiligen Offiziums gespeichert.

Augenblick mal, willst du damit sagen, dass dasselbe Offizium, das die Inquisition durchgeführt hat, heute noch existiert?

Aber sicher! Und in ihrem Computer haben sie die Namen aller protestantischen Pastoren und aller Gemeindemitglieder gespeichert, einschließlich der römisch-katholischen.

Soll das denn gegen die Leute eingesetzt werden?

Natürlich! ...wenn diese Leute sich gegen die weltumspannende Superkirche\* wehren, die Rom sich vorgenommen hat.

Und der innerkatholischen Gegner der katholisch-charismatischen Bewegung wird man sich zu entledigen wissen.

Du meinst ... eine neue Inquisition?

Na klar!

\* Wenn es der röm.-kath. Kirche gelingt, alle protestantischen Freikirchen unter ihre Kontrolle zu bringen.



Immerhin ist sie die „große Hure“ aus dem 17. Kapitel der Offenbarung. Sie wird sogar die Heiligen der Trübsalszeit\* töten ... durch Ritualmorde während schwarzer Messen.



5. und an ihrer Stirn war ein Name geschrieben, ein Geheimnis: Die große Babylon, die Mutter der Hurerei und der Gräuel auf Erden. 2. Und ich sah die Frau trunken von dem Blut der Heiligen und von dem Blut der Zeugen Jesu.

Offb. 17:5-6

Komme bald, Herr Jesus!

Ja! Es wird nicht mehr lange dauern.

\*Offb. 6:9; 7:14; 20:4

\*\*Siehe Crusader-Comic **DAS CHAOS**

Die Baptistengemeinde in Venezuela habe ich so ausgeschaltet: Etwa der Hälfte der Gemeinde, die die röm.-kath. Institution für eine christliche Kirche hielt, habe ich Folgendes gesagt:

Ja, ja, ich kenne **Viele** in der katholischen Kirche, die den Herrn lieben und ich denke, dass sie wirklich erretete, christliche Gläubige sind.

Also ist es eine christliche Kirche.\*



Diejenigen, die das anders sehen, verursachen **Spaltungen** und fügen dem Leib Christi damit **großen Schaden** zu.\*

Es ist schon so mancher in seinem Christenglauben schwach geworden, der immerzu angegriffen wurde.\*

\* Typische Jesuiten-Floskeln

Das führt nur zu **Missverständnissen, zu Streit und Verwirrung**, und das muss aufhören! Wir müssen Liebe predigen!\*

Hinweis: Den wahren Leib Christi hat Gott selbst zusammengefügt und deshalb kann er nicht gespalten werden. Vg. 1. Kor. 12:24-27

Dem Pastor und seinen Unterstützern sagte ich:

Oh Pastor, wie recht Sie doch haben! Die katholische Kirche ist nicht christlich! Wie habe ich unter ihr gelitten in Spanien!

Sie hassen die Christen!



Mein armer Pastor ist noch immer im Gefängnis ... Sie **müssen** dagegen mobil machen! Schauen Sie - mein Bild in der Zeitung.

Sie haben mich Ketzer genannt.

Während der Baptistenpastor mich in der überkonfessionellen Bibelschule anmeldete, brachten wir das Gerücht in Umlauf, er hätte ein Verhältnis mit einer 18jährigen gehabt.



Wie schrecklich! Das arme Kind!

Sie war katholisch erzogen worden und sagte den Ältesten\*, die die Katholizismuseindlichkeit des Pastors ablehnten, sie wolle bekennen, dass sie mit dem Pastor ein Verhältnis gehabt habe. Obwohl der Pastor völlig unschuldig war, ließ sich seine Frau scheiden, die Gemeinde löste sich auf, und ich begann mit meiner nächsten Aufgabe.

\*Beigeordnete des Pastors



Gibt es denn einen festgelegten Plan zur Ausschaltung eines starken Gottesmannes, der nicht nachgibt und keine Kompromisse eingeht?

Ja, die besten Mittel hierfür sind:

1. Bringe ihn in Verruf,
2. Isoliere ihn,\*
3. Tod auf verschiedene Weisen.

\* Beraube ihn aller Freunde und jeglicher Unterstützung



Polizeibeamte führen gerne Untersuchungen gegen jemanden durch, dem Vergehen wie Drogenhandel oder Steuerhinterziehung nachgesagt werden. Und wenn die Presse ihn erst einmal schuldig gesprochen hat, nützt ihm auch ein nachträglicher Unschuldsbeweis nichts mehr.

Man kann ihn auch finanziell in Misskredit bringen, etwa durch Kreditkartenbetrug. Danach wird jede kleinste Überziehung hochgespielt und wenn er erst seine Vertrauenswürdigkeit verloren hat, ist alles zu spät. Dann kommen plötzlich noch anonyme Anrufe, in denen seine Frau und seine Kinder unmoralischer Betätigungen beschuldigt werden.

Es gibt so viele Möglichkeiten, jemandes Leben zu ruinieren - dabei braucht es nur wenig, um jemanden als Lügner und Betrüger hinzustellen.

### Nummer 1

Verbreite Lügen über ihn, die sein Ansehen ruinieren. Verdrehe, was er sagt, so dass man denken muss, er sei ein Staatsfeind ...damit er sich mit Behörden herumschlagen muss.

Oder setze eine Frau auf ihn an, die sich als Sekretärin einstellen lässt, um ihn zu verführen.



Einmal ließen wir einen Pastor zur Seelsorge in eine Wohnung rufen. Auf dem Weg dorthin hatten wir eine Frau postiert, die in Schwierigkeiten zu stecken schien.

Als er anhielt um zu helfen, schrie sie „Vergewaltigung!“, zerriss ihr Kleid, und ein Partner fotografierte das Ganze, womit der Pastor erledigt war.

### Nummer 2, Isolation

In einer Flüsterkampagne wird verbreitet, dass er krankhaft streitsüchtig sei, ständig nur provoziere und dadurch Uneinigkeit verursacht. ...dass an ihm nichts von der Liebe Gottes zu finden sei, und dass er eigene Lehren und Glaubensgrundsätze vertritt. Und schon bald wird ihn auch der letzte Pastorenkollege meiden.

Eine neue Lüge wird verbreitet: „Er hat einen Zusammenbruch gehabt, deshalb ist alles was er sagt, nicht so ernst zu nehmen.“ Wer derart verleumdet wird, muss auf Dauer aufgeben, weil er den Kampf nicht gewinnen kann. Und durch die Isolation wird er aus dem geistlichen Amt gedrängt.

### Nummer 3: Tod - das äußerste Mittel:

Wenn er jedoch glaubt, einen besonderen Auftrag von Gott erhalten zu haben und deshalb weitermacht, obwohl ihm andere Pfarrer, (Freunde)? und die Familie abraten, ereignen sich merkwürdige Dinge.

Er wird von einem Auto angefahren, und im Krankenhaus dreht ihm irgendeine Krankenschwester den Sauerstoff ab, oder wechselt die Medikamente.

Es kommt zu Komplikationen und er stirbt.



Er kann auch an Lebensmittelvergiftung sterben oder wird durch entsprechende Drogen reif für die Psycho-Klinik.

Oder er wird nachts überfallen und erstochen, oder es wird ganz einfach ein Killer engagiert, der ihm 'ne Kugel verpasst.

Wir ihr seht, wir sind im Krieg!

Eine garantiert tödliche Methode ist, einen Doppelgänger mit seinen Ausweispapieren zu versehen, der dann öffentlich einen unmoralischen Lebenswandel führt und ihn durch Unterschriftsfälschung auch noch finanziell ruiniert.



Die überkonfessionelle, freikirchliche Bibelschule, die ich auszuschalten hatte, war in Costa Rica.

Zwei schöne Mädchen sollten mich bei dieser Aufgabe unterstützen. Beide kamen aus einer katholischen Jugendorganisation und gaben sich als fundamentale, wiedergeborene, bibelgläubige Christen aus.



Carmen sollte auf dem Bibelkolleg als meine Freundin gelten.



Marie sollte Pastoren erledigen und die Studenten verführen.

Ich stiftete Unruhe unter den Studenten, indem ich gegen die strengen Regeln verstieß und händchenhaltend mit Carmen spazieren ging.

Was ist nur mit dieser Schule los?

Die geschockten Lehrerinnen waren ledige Missionarinnen.

Frag mich nicht.

Ich stachelte einige junge, katholische Männer an, sich als Bibelgläubige auszugeben und die jüngeren Lehrerinnen zu verführen. Und ich besuchte das Mädchen-Wohnhaus zur Schlafenszeit.

Ich lief ungepflegt herum, kam immer zu spät, fing an, mich mit den Lehramt zu streiten und warf ihnen dann vor, keine christliche Nächstenliebe zu praktizieren.

Du kommst ja schon wieder zu spät, Alberto!

Warum müssen Sie immer auf mir 'rumhacken? Es macht Ihnen wohl Spaß, mich zu quälen!

Sie hören sich an wie ein Priester!

Bei jeder Gelegenheit bemerkte ich, dass es in der katholischen Institution viele gute Christen gäbe, und dass die katholischen Schulen die besten seien, wegen der Disziplin, die dort herrsche. Dort gäbe es nichts zu verbergen und niemals Skandale.

Als Beweis dafür, dass ich anti-katholisch gesinnt sei, habe ich mich mit den Jesuitenpriestern angelegt, die das Kolleg einmal besuchten.

Wussten diese Jesuiten denn, wer du warst?

Na klar! Das war alles nur Theater.

Ich habe diesen Priestern alles über diese Schule berichtet...

was für das heilige Offizium in Rom von Bedeutung sein konnte.

Eines nachts sorgten die nur leicht bekleidete Carmen und ich dafür, dass man uns in diesem Wohnheim erwischte.

Aber die anderen Mädchen machen das doch auch mit den Studenten.

Ekelhaft!

Oh Gott, wie konnte es nur so weit kommen?

Ich sorgte dafür, dass die Zeitungen darüber berichteten. Ein Jesuitenpriester schrieb den Bericht. Das Kolleg wurde in seinen Grundfesten erschüttert und als ein Ort des Verderbens gebrandmarkt.

Marie war auch fleißig gewesen: Die meisten der 17 Studenten, die sie angemacht hatte, waren von der Schule geflogen. Jetzt waren die Pastoren dran.

Wenn man sich in einer Gemeinschaft gerne umarmte und küsste, oder wenn ein Pastor etwas leichtfertig mit Marie in Berührung kam, oder ihr nachsah, wenn sie vorüberging, habe ich sie angewiesen, ihn zu verführen.

Schluck!

Oh Herr Pastor, ich kann einfach nicht von Ihnen lassen.



Drei Pastoren stürzten durch sie: Ein Methodist, ein Pfingstler und ein Prediger der Four-Square-Mission. Wenn sie sich weigerten, ihren Anti-Katholizismus zu verbergen, haben wir sie erpresst.



Unser Einsatz war erfolgreich: Alle 3 schlossen sich der Ökumene an und predigten fortan nur noch die Liebe Gottes. Gemäß unserer Anweisungen durften sie nie mehr äußern, dass der Katholizismus einen falschen Weg weist.

\*Zusammenschluss aller Kirchen unter der Vorherrschaft der kath. Kirche.

Bei meinem letzten Streich in diesem Bibelkolleg stiftete ich einige Studenten an, mit einem dreitägigen Hungerstreik für bessere Unterkünfte zu kämpfen.

Auch das machte wieder Schlagzeilen. Katholische Priester äußerten daraufhin, die Schule sei eine Hochburg des Teufels und forderten, sie zu schließen. Sie stand kurz davor, unterzugehen.

Alberto Rivera... Sie sind verhaftet!

Als die Schulleiter Anstalten machten, mich des Landes verweisen zu lassen, hat der Vatikan durch die spanische Regierung mitteilen lassen, dass ich eine Deserteur der Armee sei. So wurde ich „versetzt“, bevor man herausfinden konnte, dass ich ein Jesuit war.

Anmerkung: Heute ist diese Bibelschule durch und durch ökumenisch und arbeitet eng mit katholischen Priestern zusammen.

Alberto, warum haben diese Mädchen diese Pastoren bloß verführt?

Das macht doch keinen Sinn!

Doch, sie hatten ihre seinen:  
Zum Einen kämpften sie für ihre Religion und machten deren Feinde unschädlich. Andererseits sammelten sie auch noch Punkte für die Verkürzung ihres Fegefeueraufenthaltes.

Das katholische System hat doch die biblische Hölle durch das Fegefeuer\* ersetzt...

als Rechtfertigung, um ihre Sakramente und Priester einsetzen zu können.

Ich verstehe nicht...

Die Bibel sagt, dass wer in seine Sünden stirbt, auf ewig in die Hölle (Feuersee) kommt.\*\*

\*Anno 593 hat Papst Gregor I die Lehre vom Fegefeuer erfunden. Dort werden Katholiken mehr oder weniger lang „geläutert“ - bis sie rein genug sind. Das Konzil zu Florenz machte dies im Jahre 1439 zur offiziellen Kirchenlehre.

\*\* „Und der Rauch ihrer Qual steigt auf von Ewigkeit zu Ewigkeit“ (Offb. 14:11 und 21:8)

Wenn einer erst mal in der Hölle gelandet ist .. ist es vorbei!

Aber wenn man an ein Fegefeuer glaubt ...

und dass eine brennende Seele durch Beziehungen oder besonderen Einfluss dort herausgeholt werden kann, wird man alles tun und bezahlen, was der Priester von einem fordert.

Marie und Carmen waren überzeugt, dass ihnen ihr Tun eine besondere Gnade verschaffen würde ... durch welche ihre Leidenszeit im Fegefeuer verkürzt würde.

Also würden sie auch töten, wenn nötig.

Klar! Die Mönche und Nonnen, die während der Inquisition Protestanten umbrachten, taten das ...

um aus dem Fegefeuer zu kommen.

Damit kann man Angst schüren und die Gläubigen bei der Stange halten.



Was passiert eigentlich in der Messe, Alberto?

Aah, das ist eine wunderbare Einrichtung. Der Bischof von Rom hat sie sich anno 368 ausgedacht.

Im Konzil von Trient wurde für die Einführung der Messe ein neues Wort erfunden. Es heißt: Transsubstantiation.\*

\*Bedeutet, dass der Priester die Macht hat, Brot und Wein in Gott zu verwandeln - in den tatsächlichen Körper, die Seele und das Blut von Jesus Christus.

Auch diesen Vers hassen die Priester: „Und wenn jemand sündigt, so haben wir einen Fürsprecher (Anwalt) bei dem Vater, Jesus Christus, den Gerechten.“ (1.Joh. 2:1)

Bezüglich dieses Anwalts hat die katholische Institution ihre Gläubigen dazu gebracht, etwas zu glauben, das pure Baalsverehrung ist.

In der Bibel finden sich diese katholischen Thesen jedenfalls nicht:

Jesus im Himmel ist ein erbarmungsloser Richter, weswegen es nicht zulässig ist, seine Anliegen direkt vor ihn zu bringen. Dafür tritt Maria als leidende Mutter voller Mitgefühl und Verständnis an ihn heran. Sie bittet ihren Sohn, denjenigen Katholiken Gnade zu erweisen, welche glauben, dass sie Mit-Erlöserin\* und Mit-Erretterin\* sei (da sie zur gleichen Zeit, als Jesus am Kreuz hin, aufgrund ihres Schmerzes und ihres Leidens für die Menschheit, auch ihr Blut vergossen hat).

\* VON BABYLON NACH ROM von A. Hislop (zu beziehen bei Chick) Kapitel „Die Mutter des Kindes“

Mensch, das ist ja totale Blasphemie - und das wurde geglaubt?

Ja, wenn der Priester doch behauptet, die Macht zu haben, Jesus Christus aus dem Himmel zu holen um die Kreuzigung zu wiederholen...

und das in jeder Messe!

Schon verrückt - zumal doch in der Bibel steht: „Jesus hat sich, nachdem er **ein einziges** Opfer für die Sünden dargebracht hat, das ewiglich gilt, zur Rechten Gottes gesetzt.“ Hebräer 10:12

Darum wird dieser Vers den Katholiken auch nie vorgelesen.

Dann ist Maria also ihre Eintrittskarte zum Himmel

nachdem sie im Fegefeuer gewesen sind?

Richtig! Sie können die Jungfrau Maria **niemals** aufgeben, wenn sie ihre Seele retten wollen.

Das System hat die sterbliche Mutter Jesu zu einer Göttin erhoben. Aber Maria war eine Sünderin, genau wie jeder andere Mensch,\* Jesus hingegen wurde schon sündlos geboren.\*\*

\* Da ist kein Gerechter, auch nicht einer. (Römer 3:10)

Alle haben gesündigt und Gottes Herrlichkeit verloren. (Römer 3:23)

\*\* Jesus hat niemals gesündigt, noch jemals gelogen. (1. Petr. 2:22)

Auch ich habe die Jungfrau Maria von Herzen geliebt. Ich hätte für sie gemordet - und mit Freuden mein Leben für sie geopfert, bis ...

Bis ich in der Bibel etwas fand, was mich zutiefst erschütterte.



Warum nur nannte Jesus seine Mutter „Frau“? Johannes 2:4: „Was habe ich mit dir zu schaffen, Frau?“ Johannes 19:26,27: „Frau, siehe dein Sohn! Dann spricht er zu dem Jünger: Siehe, deine Mutter.“

Diese beiden Verse beunruhigten mich dermaßen, dass ich nicht mehr schlafen konnte. So befragte ich einen jüdischen Rabbiner, ob es bei den Juden üblich gewesen sei, seine Mutter auf diese Weise anzusprechen. Er verneinte dies und stufte eine solche Anrede als Beleidigung ein.

Die Religion Satans wird in der Bibel Baalsverehrung genannt. Sie begann in Babylon, wo man eine Himmelskönigin anbetete, was Gott hasst! (Lies Jeremia, Kapitel 7 und 44). Dasselbe babylonische System (mittlerweile Katholizismus genannt) hat schließlich Maria zur „Königin des Himmels“ gekrönt und deshalb nennt Jesus seine Mutter Frau.\*

\* Vgl. Crusader-Comic ENGEL DES LICHTS

Und was ist die „unbefleckte Empfängnis“?

Die Katholiken sollen glauben, dass schon Marias Mutter auf „sündenfreie Weise“ schwanger geworden ist,

denn dann wäre auch Maria schon sündlos geboren worden, und damit ebenso göttlich wie Gott selbst.

Dadurch wurde sie quasi offiziell zur „Mutter Gottes“.

Aber das kann doch ein Christ nicht wirklich glauben?

Wie können uns dann Katholiken bekennen, dass sie wiedergeboren und errettet sind?

Absolut! Allein wenn ein Katholik bei der Taufe\* mit Wasser besprenkelt worden ist, gilt das schon als Wiedergeburt - selbst, wenn er dabei noch ein Baby ist.

Meinen die damit vielleicht etwas Anderes wie wir?

Wenn ein Katholik sagt, dass er Jesus als Herrn und Heiland empfangen hat, meint er damit ganz sicher nicht, dass er den auferstandenen Christus in sein Herz gelassen hat, wie Bibelgläubige das betrachten.

Ein Katholik glaubt, dass er errettet ist, wenn er der Jungfrau Maria dient und dem System treu bleibt. Schließlich wird ihnen doch eingetrichtert, dass es außerhalb dieses Systems keine Erlösung gibt!

Er meint damit, dass er Jesus jedes Mal empfängt, wenn er bei der Messe die Hostie und den Wein zu sich nimmt. Er glaubt ja, dass der Priester Beides in das wirkliche Fleisch und Blut von Jesus Christus verwandelt hat!

\* DER GLAUBE DER KIRCHE IN DEN URKUNDEN DER LEHRVERKÜNDIGUNG v. Karl Rahner, 10. Auflage S. 362

Und was meint ein Katholik, wenn er sagt, dass er bereut? Meint er wirklich, dass er Gott um Vergebung bittet, dass es ihm wirklich leid tut und wendet er sich von der Sünde ab?

Keineswegs! Ein Katholik muss sich durch eine vom Priester verordnete Bußübung bei Gott freikaufen! Erst wenn er die durchgeführt hat, vergibt der Priester ihm. Das können sein: 50 Gegrüßet seist du Maria- oder Vater-Unser-Gebete, oder Opfer-Kerzen für die Heiligen oder Maria, oder mehrere Runden auf den Knien durch die Kirche - was der Priester gerade festsetzt.

Und das meint ein Katholik wenn er sagt, dass er bereut.

Wenn dann ein Katholik mal wirklich erlöst wird, kann er bei solchen Spielchen ja wohl nicht mehr mitmachen, oder?

Richtig! Er muss\* sich lösen! Wenn er Jesus gehorcht, wird Gott ihn freimachen und ihm neues Leben geben!

Das System hat nur Angst und Tod anzubieten!

\* 2. Kor. 6:14-18, 7:1



Nachdem ich das theologische Seminar unschädlich gemacht hatte, wurde ich in den Vatikan zurückbeordert und zum Jesuitenpriester geweiht. Als erfolgreicher Spion war meine Amtseinführung an ein Verschwiegenheitsgelöbnis gebunden. Dies sind mein Ausweis und eine offizielle Urkunde meiner Erzdiözese, die mich ermächtigte, Auslandseinsätze durchzuführen. Als ich später die Institution verließ, wurde ich in der altkatholischen Kirche zum Bischof ernannt. So erhielt ich auch meine Konsekrations-Bulle (Weih-Beurkundung) gemäß der apostolischen Folge der römischen Päpste.



Dieser Ausweis wurde 1967 von spanischen Staatsbehörden ausgestellt, als dort noch der Diktator Franco herrschte. Francos Sicherheitsorgane waren genauso streng und ordentlich wie seinerzeit die deutsche Gestapo: Um ihn zu bekommen, musste ich neben meiner Geburtsurkunde auch eine Bestätigung der Erzdiözese und weitere Dokumente vorlegen, die mich als Priester auswiesen. Dieses Dokument widerlegt jedwede Behauptung, dass Alberto lüge und niemals Priester gewesen sei. Es wurde von einer Regierung ausgestellt, die sich vertraglich zur Unterstützung des Papsttums verpflichtet hatte - mittels eines Konkordats, durch welches die spanische Regierung sich dem Vatikan untergeordnet hatte.



Hier die Kopie eines offiziellen Zertifikats, das ich noch kurz vor meiner Abreise aus Spanien bekommen habe.



DEUTSCHE ÜBERSETZUNG







Es war ein Freimaurersymbol! Dabei waren wir doch angewiesen worden, so etwas zu hassen und zu bekämpfen!



Ich verstand überhaupt nichts mehr! Und dann fand ich auch noch heraus, dass der Schwarze Papst - der Jesuitengeneral, der hinter den Kulissen im Vatikan regiert ...

sowohl ebenfalls Freimaurer, als auch Mitglied der kommunistischen Partei Spaniens war.

Ich bin fast durchgedreht als ich erfuhr, dass der Jesuitengeneral enge Beziehungen zur Illuminati\* in London unterhielt.



Junge, das ist ein heißes Eisen!

Ich war wochenlang krank ... an der Spitze der Institution befand sich genau das, was ich gemäß meiner Ausbildung zu bekämpfen hatte!

\*Ignatius von Loyola, Gründer der Jesuiten, war ebenfalls Mitglied bei den „Alumbrados“, den „Erleuchteten“ oder auch „Illuminati“ genannt. (ENGEL DES LICHTS S. 29)

Wegen meiner Spionageerfahrung wurde ich angewiesen, bei der Ökumenischen Bewegung von Papst Johannes XXIII mitzumachen. Protestanten durften nicht mehr „Ketzer“, sondern nur noch „getrennte Brüder“ genannt werden und auch Kommunisten\* waren nicht mehr als unsere Feinde anzusehen.

### GLÄUBIGE — EINE WELTKIRCHE.

Protestanten aller Denominationen —  
Alle Arten orthodoxer Kirchen —  
Moslems — Brahmanen — Buddhisten —  
Mormonen — Satansanbeter — Östl  
Religionen — TM — Zeugen Jehovas —  
Geisteswissenschaften — Judentum,  
etc.



Alle diese Organisationen haben wir erfolgreich infiltriert!

Dank unserer Geheimagenten sind wir in christliche Verlage und das christliche TV eingedrungen und werden als Lehrer, Verkündiger und Evangelisten anerkannt. Wir predigen ausschließlich Liebe und Einheit, um alle zu vereinen. **Das ist unsere Definition von Erweckung!**

### UNGLÄUBIGE — EINE WELTREGIERUNG

Kommunisten — Alle Freimaurerlogen —  
Sozialisten, Atheisten — Anarchisten —  
Gewerkschaftler — etc.

Aber unser Meisterstück ist die katholisch-charismatische Bewegung!

Sie ist die Brücke nach Rom und wird von den Protestanten mit offenen Armen aufgenommen!

\*The Vatican Moscow Washington Alliance  
by Avro Manhattan, 1982.

Die ersten Gruppen, die sich annäherten, waren die Adventisten und die Geschäftsleute des vollen Evangeliums.

Dann kamen die Baptisten, Methodisten, Presbyterianer, Lutheraner und suchten Annäherung - einschließlich der Mormonen und der Zeugen Jehovas.

Dann waren auch die Seminare und Universitäten dran. Jesuiten vermittelten Kontakte zur katholischen Jugend-Aktion, zu der „Legion Marias“ und den „Rittern des Kolumbus“, was Folgen hatte.

Denn mittlerweile sagt niemand mehr etwas gegen Rom und offiziell gilt die Institution allgemein als Haupt-Vertreterin des Christentums.

Sie siegen dank der allgemeinen Kompromissbereitschaft.\* Niemand wagt mehr, Rom öffentlich anzuprangern.

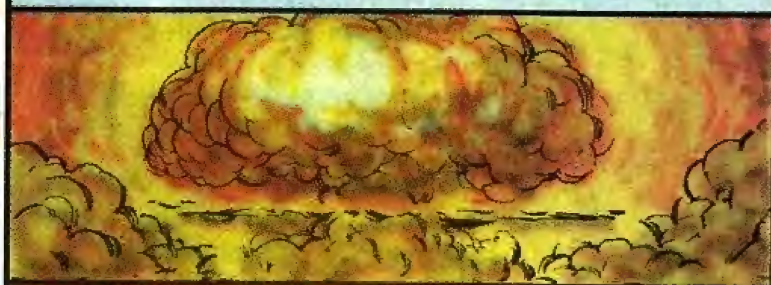
Täte es trotzdem einer, würde er umgehend von den Eingeschleusten angegriffen

Das meint die Bibel mit dem „großen Abfall“, welcher eintritt, bevor Jesus wiederkommt.\*

\*Lasst euch von niemand in irgendeiner Weise verführen. Denn es muss unbedingt zuerst der Abfall kommen und der Mensch der Sünde geoffenbart werden, der Sohn des Verderbens. (2. Thessalonicher 2:3)



Die große Hure aus der Offenbarung ist die katholische Kirche und die Bibelprophetie sieht sie in der letzten Zeit in einer machtvollen Position und beschreibt ihre darauffolgende, endgültige Vernichtung.



Dann wird die Verkommenheit dieser Hure aufgedeckt. Die Regierungschefs aller Länder, die mit ihr ein Abkommen (Konkordat) abgeschlossen hatten, werden sich dann gegen sie wenden und den Willen Gottes erfüllen. In der Bibel heißt es, dass ihr Rauch von Ewigkeit zu Ewigkeit aufsteigen wird und dass darüber Freude im Himmel herrschen wird.\*

\*(Offb. 19:1-6)

Ich war damals also wirklich völlig fertig und ohne Hoffnung. Ich nahm Beruhigungspillen - und sollte zu einer Versammlung von lateinamerikanischen, ökumenisch-protestantischen Führungskräften und Katholiken in Guatemala sprechen.



Vor 50000 Personen, die ins Stadion gekommen waren, beging ich eine Todsünde:\* Ich enthüllte, was Rom vorhatte.

\* die niemals vergeben wird.

Guatemala,  
1965

Wie kann ich zu Ihnen vom Leben predigen, wenn ich doch selbst tot bin und wenn das System, dem ich diene, wegen toter Sakramente wie der Beichte, der Messe, dem Fegefeuer und Maria, nach Tod schmeckt und wenn selbst die meisten Priester die Auferstehung Jesu in Frage stellen?

Wie kann ich über das Leben sprechen, der ich Sie belogen habe und Ihre Gemeinden unterwandert habe? Sie glauben, diese ökumenische Bewegung bedeute Liebe und Einheit, aber in Wirklichkeit bringt sie Ihnen den geistlichen Tod.

Ich bin niemals Ihr Bruder gewesen.

Rivera **muss** sofort gestoppt werden!

Wir bringen ihn zum Schweigen!

Nach der Versammlung schaffte man mich nach Panama zurück und von dort per Schiff nach Spanien.

Rivera schläft.



Er wird für das bezahlen!

Das wurde die dunkelste Zeit meines Lebens.

Durch ausgiebige Bestrafung wollte man mich umstimmen.

Barcelona, Spanien

Nach Monaten des Misserfolgs kam nun ihr letzter Versuch.

Wo **sind** wir hier?

An einem geheimen Ort für Priester, die durchgedreht sind.

O Gott, nein!





Das heilige Offizium hatte mich der, durch Geistesstörung hervorgerufenen, Ketzerei schuldig gesprochen..

Widerrufen Sie, Rivera, und bekennen Sie öffentlich, dass es nur die eine, wahre Kirche gibt: Die römisch-katholische Kirche unserer heiligen Mutter!

Ich war tagelang in einer Gummizelle ohne Wasser und Brot. Ich musste hunderte von Dokumenten unterschreiben und psychologische Fragen beantworten.

Nachts verabreichte man mir Drogen, dass ich nicht schlafen konnte. Bald war ich ausgelaugt und völlig orientierungslos.

Ich hasse euch alle! Ich hasse Alles!

Zwei Wochen brutales Verhör beraubten mich jeglicher Hoffnung. Ich sagte zu meinen Peinigern:

Was sollen wir den ganzen Katholiken antworten, die wir belogen haben und die deshalb in der Hölle enden? Dieses Stück Stein kann Sie nicht retten. Maria hat selbst gesagt, dass wir tun sollen, was Jesus uns sagt; aber was wir über Maria verbreiten, sind lauter Lügen! Die Bibel beweist das!

Hör auf, wie ein Protestant zu schwafeln, Rivera!

Du bist der einzige Teufel hier! Du beschmutzt unseren Glauben an unsere Heilige Mutter, die Jungfrau Maria! Ich könnte dir das Genick brechen, Rivera!

Ihr denkt, ihr tötet für Gott ... aber ihr tut es für den Teufel! Ihr seid Kinder Satans!

Ich erhielt Elektro-Schocks und harte Psycho-Drogen. Nach 2 Monaten, hatte ich Blasenentzündung und meine ganzen Sinnesorgane waren geschädigt.

Als ich nur noch schwarz sah, spürte ich, wie Jesus mir mit dieser Bibelstelle neuen Lebensmut gab:

„Da sprach Jesus zu den Juden, die an ihn glaubten: Wenn ihr in meinem Wort bleibt, so seid ihr wahrhaftig meine Jünger, und ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen!“  
Johannes 8:31,32


Im 3. Monat setzte meine Atmung zeitweise aus, und ich wurde an eine Eisene Lunge angeschlossen. Vor meinem geistigen Auge erlebte ich wieder und wieder den Tod meiner Mutter und ich wusste, dass es um mich genauso stand. Die Angst hatte mich verwirrt, so dass ich zu wissen glaubte, ich würde in die Hölle kommen.

Ich bat Jesus, mir zu vergeben. Sofort strömte Leben durch meinen Körper. Er rettete und heilte mich und in einem Augenblick war ich endlich frei!



Die Liebe Gottes durchdrang mich in Fülle als ich erkannte, dass Jesus der Schöpfer des Universums\* ist. Er ist des allmächtigen Gottes Sohn und der Messias Israels. \*Joh. 1:10, Hebr. 1:1-2

Er gehorchte seinem himmlischen Vater und vergoss sein kostbares Blut. Damit unsere Sünden abgewaschen werden könnten, nahm er das auf sich.



So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern das ewige Leben habe.

(Joh. 3:16)

Kein römischer Priester kann Jesus Christus jemals aus dem Himmel holen, damit er diese Opfertat in der Messe wiederholt, wie sie es von sich behaupten.

Denn die Bibel sagt klar und deutlich: Er (Christus) hat ein Schlachtopfer für Sünden dargebracht und sich für immer zur Rechten Gottes gesetzt: (Hebr. 10:12)

Ich kletterte aus der eisernen Lunge und befreite meinen Körper von den Röhren und Schläuchen.

Wer hat dich denn befreit!

Jesus!  
Er hat mir  
neues Leben  
gegeben!

Ich hol 'ne  
Zwangsjacke!

Nach 3 Tagen stand Jesus von den Toten auf und sitzt jetzt zur Rechten Gottes.

Und wir brauchen keinen Priester oder Beichtvater mehr, denn die Bibel sagt:




„Da wir nun einen großen Hohepriester haben, der die Himmel durchschritten hat, Jesus, den Sohn Gottes, so lasst uns festhalten an dem Bekenntnis. Denn wir haben nicht einen Hohepriester, der kein Mitleid haben könnte mit unseren Schwachheiten, sondern einen, der in allem in ähnlicher Weise wie wir versucht worden ist, doch ohne Sünde. So lasst uns nun in Freimütigkeit hinzutreten zum Thron der Gnade, damit wir Barmherzigkeit erlangen und Gnade finden zu rechtzeitiger Hilfe!“ (Hebr. 4:14-16)

„Wenn wir unsere Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt und uns von jeder Ungerechtigkeit reinigt.“ (1. Joh. 1:9)  
Also dürfen wir uns geradewegs an Jesus wenden! Gott sei Dank!

Eine Woche danach ließ man mich frei. Ich konnte kaum glauben, dass ich ohne Bewachung nach Madrid geschickt wurde.

Vater Rivera?

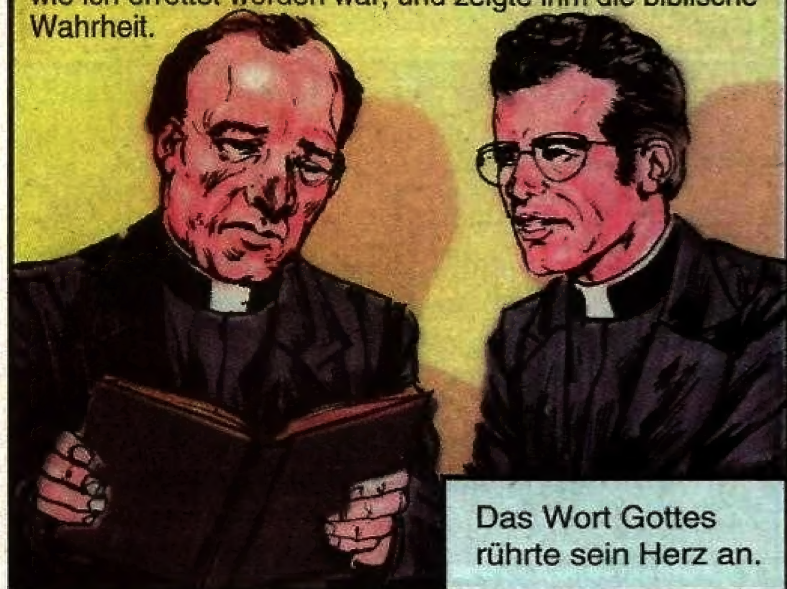
Ja!



Doch wartete dort schon ein Jesuitenpater auf mich, des Vatikans treuester Aufpasser, der den Boden hasste, auf dem ich stand.



Er bearbeitete mich tagelang und versuchte mit allen Jesuitentricks, mich wieder dahin zu bringen, dem Papst wieder zu dienen. Ich hingegen bezeugte ihm unentwegt, wie ich errettet worden war, und zeigte ihm die biblische Wahrheit.



Das Wort Gottes  
rührte sein Herz an.

Und zu meiner Überraschung händigte er mir die Papiere aus, die ich brauchte, um Spanien verlassen zu können. (s. S. 27)



Alberto, verlasse dieses Gefängnis unverzüglich und komm nie wieder zurück!

Ich glaube, Christus hat deinen Weg erhellt, darum folge Ihm, Alberto. Bete für mich - schreibe nicht - bete einfach nur für mich.

In dieser Nacht flog ich von Spanien fort mit nur 40 Cents in der Tasche, aber wenigstens war ich dem System entronnen.



Im Vatikan war man erstaunt, dass ich ihnen entwischt war. Mein Leben war jetzt so verändert, dass ich anfangen konnte, dem Herrn zu dienen.

Und wie soll ein Pastor nun eventuelle Infiltranten aus der Gemeinde befördern und

gleichzeitig noch  
Katholiken für  
Christus gewinnen?



Er müsste den Mut haben, von der Kanzel zu predigen, dass gemäß Gottes Wort...

Katholiken keine Christen sind und die katholische Institution keine christliche Kirche.

Das Schwierigste ist natürlich der Hinweis darauf, dass diejenigen, die in diesem Glauben sterben, nicht etwa ins Fegefeuer oder den Himmel kommen, sondern in die Hölle...

weil sie ihr Vertrauen in das System gesetzt haben und nicht in das vergossene Blut Jesu Christi, das von Sünden frei macht.



Wer hat den Mut, das zu predigen?

Ich tu es, weil ich sie liebe.

Und ich hörte eine Stimme vom Himmel, die sprach: Gehet heraus aus ihr, mein Volk, dass ihr nicht an ihren Sünden teilnehmt und nicht von ihren Plagen empfängt. (Offb. 18:4)

Fast 1 Milliarde Katholiken, die mit dieser Version der Baalsverehrung reingelegt wurden, sollten diese Botschaft des Lebens dringend hören. Das ist mein Ziel.



Wie willst du das erreichen, Alberto?

Keine Ahnung, Jim! Gott allein weiß, wie das geschehen kann.

**ENDE**

Hinweis: Bei Fragen bezüglich katholischer Dogmen und Doktrinen empfehlen wir die Bücher VON BABYLON NACH ROM (A. Hislop), 50 JAHRE IN DER KIRCHE ROMS (C. Chiniquy) und DIE FRAU UND DAS TIER (D. Hunt). Bestellen Sie bei Chick Gospel.



**Satan hat fast jeden getäuscht um zu glauben dass das römisch-katholische Institut christlich ist. Wir haben herausgefunden dass deren „JESUS“ Thamus ist, deren „Maria“ Semiramis ist, der Papst ein Wiederchrist is, deren „Hostie“ von den Ägyptern gestohlen ist und den Sonnengott repräsentiert und das katholische Kruzifix das Herz des Okkulten ist. Die Bibel sagt uns, dass dieses System eine Behausung der Teufel ist.**

**Jesus hasst diese böse Religion, Er hat sie verflucht und mahnt Katholiken von ihr aus zu gehen.**

„Gehet aus von ihr, mein Volk, daß ihr nicht teilhaftig werdet ihrer Sünden, auf daß ihr nicht empfanget etwas von ihren Plagen.“

(Offenbarung 18:4)

Nur durch ausgehen (fliehen) und Christus als Heiland und Herr annehmen, können römische Katholiken von dieser okkulten Macht befreit werden und dem feurigen Pfuhl entkommen.

Bibelgläubige, die im Zuge der charismatischen Bewegung an der Baalsanbetung Roms beteiligt sind, müssen diesen Vers studieren: „Ziehet kein fremdes Joch mit den Ungläubigen! Denn was hat die Gerechtigkeit für Geniess (Gemeinschaft) mit der Ungerechtigkeit? Was hat das Licht Gemeinschaft mit der Finsternis? Wie stimmt Christus mit Belial? Oder was für ein Teil hat der Gläubige mit dem Ungläubigen?“ (2 Kor.6,14-15. Gott sagt, „Gehet aus von ihnen.“ (2 Kor. 6,17). Das ist doch Kraft über diese Macht. Die Bibel sagt, „So seit nun GOtt untertänig. Widerstehet dem Teufel, so flieht er von euch.“ (Jakobus 4,7)

Siehe auch Lukas 10,19-20 und Epheser 6,10-18.